

1. Herr Sterzenbach gibt organisatorische/personelle Veränderungen bei Amt 40 bekannt. Eine Mitarbeiterin habe Ende April das Beschäftigungsverhältnis auf eigenen Wunsch hin beendet.
Eine Kollegin aus der Bibliothek sei zum 01.06. an die Zentrale im Rathaus versetzt worden. Das Gemeindearchiv sei nicht mehr Amt 10 sondern nun Amt 40 zugeordnet. Die Mitarbeiterin des Archivs sei teilweise in die Bibliothek versetzt worden.
2. Weiterhin gibt er bekannt, dass der TV Eitorf und die Gemeinde (Amt 40) ein Beachvolleyballturnier am 13./14.07.2013, Außengelände Hermann-Weber-Bad, ausrichten werden. Das Turnier solle in 2014 zu einem Ranglistenturnier und zukünftig zu einem festen Event weiterentwickelt werden.
3. Am 15.06.2013 werde die 2. Eitorfer Kneipennacht stattfinden, unter Beteiligung von 10 Kneipen (im Vorjahr 6 Kneipen).
4. Das Fest der internationalen Begegnung sei für den 31.08.2013 terminiert, vorbehaltlich einer Haushaltsgenehmigung.
5. Herr Neulen gibt bekannt, dass hinsichtlich des Patenschaftsauftrages „saubere Sache“ keine privaten Rückmeldungen erfolgt seien. Zwischenzeitlich hätten jedoch mehrere Gartenbaufirmen Bereitschaft gezeigt, einige Grünflächen/Plätze zu pflegen. So werde die Fa. Fuchs den Siegauenplatz, die Fa. Adam den Busbahnhof pflegen. Mit der Fa. Müllensieper werde derzeit über eine Pflege des Grünflächenbereiches am Brunnen vor der katholischen Kirche verhandelt.
6. Der Bauhof habe zwischenzeitlich die Anregung des Herrn Gräf aus der letzten Sitzung des KSTM realisiert (zu geringe Höhe eines Wegweiserschildes für den Natursteig Sieg unmittelbar an der Nordseite der Mertener Brücke, Abzweig Fußweg zur Mertener Kirche).
7. Abschließend teilt Herr Neulen mit, dass Frau Kisteneich auf der Aktivmesse Erlebnis Natur in Siegburg vertreten gewesen sei. Die Messe sei mit ca. 2400 Interessierten gut besucht gewesen, sodass dies als Erfolg gewertet werden könne.
8. Herr Sterzenbach geht auf Herrn Gräfs Anregung aus der letzten Sitzung des KSTM ein, den Belegungsplan der anmietbaren Räume der Gemeinde auf der Homepage für alle Interessierten zu hinterlegen. Eine entsprechende Veröffentlichung sei personalaufwändig. In einem ersten Schritt sei jedoch geplant, die Belegungspläne Bürgerzentrum und Theater am Park auf der Homepage darzustellen. Sofern dies im Hinblick auf den Personalaufwand realisierbar sei, sei eine Erweiterung denkbar.
9. Frau Klein wies in der letzten Sitzung auf mehrere Ölflecken in Mühleip im Zusammenhang mit dem DSL-Ausbau hin. Herr Sterzenbach führt aus, dass nicht mehr feststellbar gewesen sei, wer Verursacher dieser Ölflecken gewesen sei. Der Bauhof konnte lediglich einen Ölfleck feststellen. Zukünftig wären Meldungen dieser Art mit Aussagen über den genauen Ort und ggf. Verursacher direkt nach Feststellung an den Bauhof wünschenswert.